

1000. Stromrichtercontainer für die S-Bahn ausgeliefert

Bereits seit 19 Jahren ist das 1979 gegründete Unternehmen KWM WEISSHAAR Systemlieferant zahlreicher nationaler und internationaler Projekte des Schienenfahrzeugbaus.

Ein besonderer Höhepunkt war deshalb in diesem Sommer die Fertigstellung des

1.000 Stromrichtercontainers für die S-Bahn des Kunden Bombardier, über die sich das KWM WEISSHAAR-Team besonders freute. Seit dem Produktionsbeginn 1997 wurden mit diesen Containern S-Bahnen der Baureihe ET423 sowie dessen Nachfolger ET422 ausgestattet, die unter anderem die Streckennetze in

München, Frankfurt und Stuttgart abdecken.

Da sich der Stromrichter im Unterflurbereich der S-Bahn befindet, muss hier ein besonders hohes Maß an sicherheitsrelevanten Anforderungen im Bereich der Schweißtechnik erfüllt werden. Grundvoraussetzung dafür sind die bei KWM WEISSHAAR sehr gut qualifizierten und geprüften Mitarbeiter des Produktionsbereiches Schweißtechnik sowie die erfahrenen Schweißfachingenieure und -fachmänner. Des Weiteren ist der Besitz der Bahn-Schweißzulassung nach DIN EN 15085-2 unerlässlich, über deren Vorgängernorm KWM WEISSHAAR bereits seit den 90er Jahren verfügt.

Die Firmenerweiterung und der Umzug in die neuen Produktionshallen und Bürobereiche werden bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Neben dem neuen Laserauftragszentrum und dem Zuwachs an Automatisierungsgrad ist außerdem die Einrichtung einer neuen Großteilschweißerei vorgesehen. Somit kann KWM WEISSHAAR auch den stetig steigenden Kundenanforderungen an die Fertigung möglichst umfangreicher komplexer Schweißbaugruppen gerecht werden.



Abb.: v.l. Rainer Licht, Jörg Riese, Klaus Petermichl, Jörg Reinmuth, Claus Lambert, Tarlochan Singh, Mike Rhein, Georg Werner, Anton Weigel, Christof Gruschka, Laszlo Takacs, Stanislaus Iskra, Michael Bundschuh, Hans Mayer, Thomas Scharschuch, Benjamin Köhler, Michael Beisel